

23/166-167

dert vorgefunden. Auf seine bei den kath. Orten eingereichte Klage habe man ihm versprochen, seine Kinder in Klöstern und anderswo unterzubringen. So sei ein Sohn mit Hilfe des Landvogts von Baden nach St. Blasien und Maria Anna nach Gnaden-thal gekommen.

Wie müsste es ihren Vettern in den Klöstern - so Prior [Johann Heinrich Schnyder] in Wettingen, P. [Andreas Schnyder] in Muri, [Edmund Schnyder] in St. Urban, dem Kapuzinerpater Andreas [Schnyder] und Propst [Johann Schnyder] von Baden - sowie ihren andern Freunden Kummer bereiten, wenn man aus Ehrgeiz un-
befugt gegen die Aebtissin vorgehen würde!

Diesen Text solle er, [Landschreiber Beat II. Zurlauben], ab-
schreiben lassen und als Geheimsache behandeln.

Original
AH 23, 314-315

167

1704 Mai

A

AUFZEICHNUNGEN FINANZIELLER NATUR

<u>"Item Was Herr Vetter landaman beat Jacob [II.] Zurlouben</u>	
Einem lobwürdigen [Gotteshaus] Wethigen in Namen seines	
Herrn bruodteren herrn landamens [Beat Kaspar] Zurloubens	
bezalt hat anno 1690 Jahrs	
alls namlich Copidall darbey Zinsen	312 Gl. 20 ss
darbey 15 Jahrs Zins macht	234 Gl. 15 ss
Item bezalt dem lobwürdigen Gotshaus frouwenthall	200 Gl.
darbey auch 15 Jahrs Zinsen	150 Gl.
	<hr/>
Summa summarum	896 Gl. 35 ss
An barem gelt geliffert	453 Gl. 5 ss
	<hr/>
Macht alles zusammen	1350 Gl.
Item hab ich Vohn minem herrn bruodter Ritter Und landaman	
beat Casper [Zurlauben] empfangen anno 1704 in Meyen	1350 Gl."

AH 23, 316-316a - Blatt 316^V und 316a^V leer